



**Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus
am 01.06.2017**

TOP 6

Bericht zur Haushaltslage

Einnahmen 2017 - Stand: 15.05.2017

1. Eigene Steuern

	Haushalts- ansatz €	Ist / Veranlagt 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
Grundsteuer A	185.800	186.781	
Grundsteuer B	1.180.000	1.158.998	
Gewerbesteuer	8.100.000	9.613.759	
Einkommensteueranteil	3.300.000	899.868	
Umsatzsteueranteil	765.000	194.299	
Vergnügungssteuer	40.000	18.076	
Hundesteuer	39.000	39.155	
Summe eigene Steuern	13.609.800	12.110.936	

2. Konzessionsabgaben

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
Strom	432.000	356.957	
Gas	55.000	51.900	
Summe Konzessionsabgaben	487.000	408.857	

3. Finanzausgleich

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
Schlüsselzuweisungen (Land Niedersachsen)	0	0	
Zuweisungen für Aufgaben des übertr. Wirkungskr. (Land Niedersachsen)	197.000	73.701	
Summe Finanzausgleich	197.000	73.701	

Ausgaben 2017 - Stand: 15.05.2017

1. Finanzausgleich

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
			
Gewerbesteuerumlage	1.580.000	314.916	
Finanzausgleichsumlage	270.000	112.923	
Entschuldungsfonds	28.300	8.601	
Kreisumlage	5.642.000	3.020.516	
Summe Finanzausgleich	7.520.300	3.456.956	

2. Personal- u. Sachausgaben

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
			
Personalausgaben	6.187.200	2.219.635	
Sach- und Dienstleistungen	2.763.100	1.018.047	
Zinsen u. ähnliche Ausgaben	80.200	43.387	
Sonstige ordentliche Ausgaben	677.200	268.835	
Summe Personal- u. Sachausgaben	9.707.700	3.549.904	

Einnahmen und Ausgaben 2017 – Stand 15.05.2017

Gesamtübersicht (ohne Investitionen)

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
Einnahmen	18.827.400	17.727.094	
Eigene Steuern	13.009.800	12.110.936	
Konzessionsabgaben	487.000	408.857	
Finanzausgleich	197.000	73.701	
Übrige Einnahmen	5.133.600	5.133.600	
Ausgaben	19.355.200	8.743.676	
Finanzausgleich	7.910.684	3.456.956	
Personalausgaben	6.187.200	2.219.635	
Sach- und Dienstleistung.	2.763.100	1.018.047	
Zinsen u. ähnliche Ausg.	80.200	43.387	
Sonst. ordentlich. Ausg.	677.200	268.835	
Übrige Ausgaben u. Abschr.	1.736.816	1.736.816	
Fehlbetrag/Überschuss	-527.800	+8.983.418	

Wesentliche Produkte 2017 – Stand 15.05.2017

5.7.1.01

Wirtschaftsförderung

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
Ergebnishaushalt			
Erträge	91.700	0	
Aufwendungen	211.800	4.530	
mehr/weniger	-120.100	-4.530	

Kalkulatorische Erträge und Aufwendungen wurden in der geplanten Höhe bereits berücksichtigt.

Finanzhaushalt (nur Investitionen)			
Einzahlungen	70.000	0	
Auszahlungen	320.000	6.227	
mehr/weniger	-250.000	-6.227	

Wesentliche Produkte 2017 – Stand 15.05.2017

5.7.5.01

Tourismus und Marketing

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017

Ergebnishaushalt			
Erträge	32.100	15.095	
Aufwendungen	244.900	92.819	
mehr/weniger	-212.800	-77.724	

Kalkulatorische Erträge und Aufwendungen wurden in der geplanten Höhe bereits berücksichtigt.

Finanzhaushalt (nur Investitionen)			
Einzahlungen	0	0	
Auszahlungen	69.300	189	
mehr/weniger	-69.300	-189	

Wesentliche Produkte 2017 – Stand 15.05.2017

6.1.1.01

Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017

Ergebnishaushalt			
Erträge	13.872.000	12.178.489	
Aufwendungen	7.525.300	6.485.834	
mehr/weniger	+6.346.700	+5.692.655	

Kalkulatorische Erträge und Aufwendungen wurden in der geplanten Höhe bereits berücksichtigt.

Finanzhaushalt (nur Investitionen)			
Einzahlungen	0	0	
Auszahlungen	0	0	
mehr/weniger		+0	

Wesentliche Produkte 2017 – Stand 15.05.2017

1.1.1.09

Grundstücks- und Gebäudemanagement

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
			
Ergebnishaushalt			
Erträge	250.700	221.627	
Aufwendungen	397.700	137.975	
mehr/weniger	-147.000	+83.652	

Kalkulatorische Erträge und Aufwendungen wurden in der geplanten Höhe bereits berücksichtigt.

Finanzhaushalt (nur Investitionen)			
Einzahlungen	569.700	181.822	
Auszahlungen	609.000	70.932	
mehr/weniger	-39.300	+110.890	

Wesentliche Produkte 2017 – Stand 15.05.2017

5.4.1.01

Gemeindestraßen

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
			
Ergebnishaushalt			
Erträge	353.200	0	
Aufwendungen	1.170.300	73.875	
mehr/weniger	-817.100	-73.875	

Kalkulatorische Erträge und Aufwendungen wurden in der geplanten Höhe bereits berücksichtigt.

Finanzhaushalt (nur Investitionen)			
Einzahlungen	287.000	78.898	
Auszahlungen	985.500	3.164	
mehr/weniger	-698.500	+75.734	

Wesentliche Produkte 2017 – Stand 15.05.2017

1.2.6.01

Brandschutz

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
			
Ergebnishaushalt			
Erträge	232.600	124.342	
Aufwendungen	353.900	94.618	
mehr/weniger	-121.300	+29.724	
Kalkulatorische Erträge und Aufwendungen wurden in der geplanten Höhe bereits berücksichtigt.			
Finanzhaushalt (nur Investitionen)			
Einzahlungen	0	0	
Auszahlungen	1.033.500	26.981	
mehr/weniger	-1.033.500	-26.981	

Wesentliche Produkte 2017 – Stand 15.05.2017

3.6.5.01 - 3.6.5.04

Tageseinrichtungen für Kinder

	Haushalts- ansatz €	Ist 15.05.2017 €	Prognose 31.12.2017
			
Ergebnishaushalt			
Erträge	1.456.200	376.917	
Aufwendungen	2.604.300	910.726	
mehr/weniger	-1.148.100	-533.809	
Kalkulatorische Erträge und Aufwendungen wurden in der geplanten Höhe bereits berücksichtigt.			
Finanzhaushalt (nur Investitionen)			
Einzahlungen	0	0	
Auszahlungen	46.600	653	
mehr/weniger	-46.600	-653	

Einnahmen und Ausgaben 2017 – Stand 15.05.2017

Investitionen insgesamt

	Haushalts- ansatz €	Prognose zum 31.12.2017 €	
			
Einnahmen	1.226.700	1.226.700	
Ausgaben	4.211.200	4.211.200	
Zuschussbedarf	+2.984.500	+2.984.500	

Liquide Mittel – Stand: 15.05.2017

	Betrag €
Kontokorrent (lfd. Konten)	-656.679
Bargeld	+1.355
Summe liquide Mittel	-655.324

Gesamtbeurteilung 2017

Stand: 15.05.2017

Die Gewerbesteuereinnahmen belaufen sich auf derzeit geschätzte 9.6 Mio. Euro und sind somit 1,5 Mio. Euro höher als der Ansatz.

Die Abrechnung für die Konzessionsabgaben liegt inzwischen vor. Die Konzessionsabgaben für 2017 belaufen sich auf 408.857 Euro und sind 78.143 Euro niedriger als der Ansatz.

Die Kreisumlage für 2017 wurde auf 6.041.032 Euro festgesetzt und ist 399.032 Euro höher als der Ansatz. Hier ist bei der Haushaltsplanung ein Fehler unterlaufen. Der Ansatz auf der Planungsstelle „Kreisumlage“ wurde um 400.000 € zu niedrig angesetzt. Der Ansatz auf der Planungsstelle „Finanzausgleichsumlage“ wurde um 400.000 € zu hoch angesetzt. Die Buchungsstelle „Finanzausgleichsumlage“ dient als überplanmäßige Deckungsbuchungsstelle für die Kreisumlage.

Die Haushaltssatzung 2017 ist noch nicht genehmigt.



**Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Tourismus
am 01.06.2017**

**TOP 6
Sachstandsbericht Eröffnungsbilanz
zum 01.01.2011**

1. Schritt

Erfassung der Bestandsliste „Aktiva - Sachvermögen“

Bilanzposition	Objekt	Anzahl	Verantwortlicher	Stand
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	Liegenschaften	2.100	A. Berndt (Fachdienst Finanzen)	Erledigt! 
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	Gebäude	74	B. Rippen (Fachdienst Grundstücks- und Gebäudemanagement)	Erledigt! 
2.3 Infrastrukturvermögen	Straßen	428	O. Harms (Fachdienst Tiefbau)	Erledigt! 
	Straßenbeleuchtung	N.N.	O. Harms (Fachdienst Tiefbau)	Erledigt! 
	Brücken	17	O. Harms (Fachdienst Tiefbau)	Erledigt! 
2.3 Infrastrukturvermögen	Kläranlagen	3	W. Bischoff (Fachdienst Zentrale Dienste)	In Bearbeitung 
	Kanalisationsanlagen	N.N.	W. Bischoff (Fachdienst Zentrale Dienste)	In Bearbeitung 

1. Schritt

Erfassung der Bestandsliste „Passiva - Sonderposten“

Bilanzposition	Objekt	Anzahl	Verantwortliche	Stand
1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	Zuschüsse Landkreis/Land/Bund	N.N	N. Meyer (Fachdienst Finanzen)	In Bearbeitung 
1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	Erschließungsbeiträge Anschlussbeiträge	N.N	N. Meyer (Fachdienst Finanzen)	In Bearbeitung 

2. Schritt

Bewertung der Liegenschaften durch A. Berndt (FD Finanzen)
 Stand: 1.600 von 2.100 erledigt! ⚠️

Erfassungsblatt für Grundstücke (Bodenwert)		Lfd. Nr.: <u>1</u>
Grundstücksbezeichnung: <small>(Lage, Beschreibung der Nutzung)</small>	_____	<u>Weg</u>
Gemarkung:	_____	<u>Wiesedermeer</u>
Flur:	_____	<u>1</u>
Flurstück(e):	_____	<u>00038/001</u>
Größe:	_____	<u>6.875,00</u> m ²
Anmerkungen: <small>(z.B. Erbbaurecht, Belastungen)</small>	_____	
Vereinfachung, weil Anschaffungsjahr vor 2000:	<u>ja</u>	
<u>Wenn ja:</u>		
Bodenrichtwert 01.01.2000(DM): <small>(Auszug Bodenrichtwertkarte beifügen)</small>	_____	<u>1,20</u> m ² /DM
Bodenrichtwert 01.01.2000 (€)	_____	<u>0,61</u> m ² /€
Abschlag auf ... <small>gem. Inventur- und Bewertungsrichtlinie</small>	_____	<u>1,00</u> €
Bereinigter Bodenrichtwert <small>(unter Berücksichtigung Abschlag s.o.)</small>	_____	<u>1,00</u> €
Grundstückswert (brutto): <small>(BRW x Fläche)</small>	_____	<u>6.875,00</u> €
./.. Abschlag z.B. für kommunale Sonderfläche: <small>(mit Erläuterung der Abschlagshöhe)</small>	_____	<u>0,00</u> €
= anzusetzender Grundstückswert:	_____	<u>6.875,00</u> €
Erfasst und bewertet	_____	Datum/Unterschrift
Geprüft durch	_____	Datum/Unterschrift

3. Schritt

Bewertung der Gebäude durch A. Berndt (FD Finanzen)
 Beginn: Voraussichtlich Anfang Juli 2017 ⚠️

- ➔ Für insgesamt **34** Gebäude liegen Nachweise für die Anschaffungs- und Herstellungskosten vor. Eine detaillierte Kostenaufstellung wurde von Herrn Rippen zur Verfügung gestellt.
- ➔ Für **40** Gebäude liegen keine Nachweise über die Anschaffungs- und Herstellungskosten vor. Somit müssen diese Gebäude nach dem Ersatzwertverfahren (NHK2000) bewertet werden.
- ➔ Am **19.06.2017** wird Herr Schulz von der Uelzener Doppik Beratungsgesellschaft wieder im Rathaus anwesend sein und insbesondere Frau Berndt in die Gebäudebewertung mit Hilfe von Vordrucken (Aktenvermerken) einweisen und sie bei beiden Bewertungsmethoden unterstützen.

Arbeitskreis „Eröffnungsbilanz“

Teilnehmer

Bürgermeister H. Goetz

Fachbereich 1: N. Janßen

Fachbereich 2: H.-W. Arians N. Meyer A. Berndt W. Bischoff

Fachbereich 3: R. Abels O. Harms B. Rippen

Fachbereich 4: S. Renken

Termine Februar – Mai 2017

Datum	Termin	Teilnehmer
15.02.17	Unterstützungstätigkeit Uelzener Doppik Beratungsgesellschaft mbH (UDB)	Herr Dieckmann, Verwaltungsmitarbeiter
20.02.17	2. Sitzung Arbeitskreis „Eröffnungsbilanz“	
06.03.17	3. Sitzung Arbeitskreis „Eröffnungsbilanz“	
13.03. und 14.03.17	Unterstützungstätigkeit UDB	Herr Schulz, Verwaltungsmitarbeiter
13.03.17	4. Sitzung Arbeitskreis „Eröffnungsbilanz“	
10.04.17	5. Sitzung Arbeitskreis „Eröffnungsbilanz“	
04.05.17	Unterstützungstätigkeit UDB	Herr Dieckmann, Verwaltungsmitarbeiter
16.05. und 17.05.17	Unterstützungstätigkeit UDB	Herr Schulz, Verwaltungsmitarbeiter

Termine Juni 2017

Datum	Termin	Teilnehmer
19.06.2017 um 11.00 Uhr	Besprechung mit dem RPA bezüglich „Weitere Vorgehensweisen bei der Eröffnungsbilanz“	H. Goetz, H.-W. Arians, N. Meyer, A. Berndt, Herr Cassens und Frau Lütke-meier (RPA Landkreis Wittmund)
19.06.2017 um 15.00 Uhr	6. Sitzung Arbeitskreis „Eröffnungsbilanz“	
20.06.17	Unterstützungstätigkeit UDB bei der Bewertung	Herr Schulz, Verwaltungsmitarbeiter